

Protokoll zum 5. Treffen des Beirats Elfsaal

am 21. November 2018, 18 bis 20 Uhr

Ort: Haus Elfsaal, Raja-Ilinauk-Straße 57, 22043 Hamburg

Teilnehmende: 31 Personen

Stimmberechtigte Teilnehmende: 14 Personen

Der Beirat darf Entscheidungen treffen, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder bei einem Treffen anwesend sind. Es sind mehr als sieben stimmberechtigte Mitglieder (von mindestens 13 stimmberechtigten Mitgliedern – fünf Vertreter von Initiativen, Einrichtungen und Unternehmen, mindestens vier Bewohner der Wohnunterkunft Elfsaal und mindestens vier Anwohner) des Beirats Elfsaal anwesend. Der Beirat Elfsaal ist beschlussfähig.

TOP 1: Allgemeine Organisation

Carolin Appel (TOLLERORT entwickeln & beteiligen) begrüßt die Teilnehmenden zum 5. Treffen vom Beirat Elfsaal.

Die Teilnehmenden haben keine Anmerkungen zum Protokoll vom 4. Treffen des Beirats Elfsaal.

Carolin Appel stellt die Tagesordnung vor:

- TOP 1: Allgemeine Organisation**
- TOP 2: Aktuelle Viertelstunde**
Informationen, Fragen und Anliegen aus dem Quartier Elfsaal
- TOP 3: Verkehrssicherheit im Quartier**
Die Stadtteilpolizistin Borgis Petersen berichtet
- TOP 4: Kurzberichte zu Planungen, Projekten und Veranstaltungen**
 - Rückmeldung Sommerspass im Elfsaal
 - Aktueller Stand Kinderstadtteilplan Jenfeld
 - Arbeitsgruppe Kino im Quartier
 - Elfsaalmultiplikatoren
- TOP 5: Plane „Bitte schenk mir Ruhe“**
Auswahl der Ausmalbilder vom Sommerspass im Elfsaal
- TOP 6: Fonds Elfsaal**
Anträge auf Geld aus dem Fonds Elfsaal (Stand: 4.072 Euro)
 - Antrag 8/2018 „Treffpunkt Bank“
 - Antrag 9/2018 „Blumen pflanzen“
 - Antrag 10/2018 „Amalona“
- TOP 7: Verschiedenes und Termine**
 - Themen Beirat Elfsaal 2019
 - Termine Beirat Elfsaal 2019

Die Mitglieder werden gebeten sich beim Quartiersmanagement zu melden, wenn sie an einem Treffen vom Beirat nicht teilnehmen können. Das Stimmrecht von Nachbarn verfällt, wenn ein Mitglied an drei aufeinander folgenden Treffen nicht teilnimmt.

TOP 2: Aktuelle Viertelstunde

Neubau an der Helmut-Schmidt-Universität

Auf dem Gelände wird neu gebaut. Die Nachbarn vermuten, dass Wohnungen für Studenten gebaut werden. Die Polizistin bietet an, nach Informationen zu fragen.

Parkende LKW auf dem rechten Fahrstreifen der Rodigallee Richtung Osten (stadtauswärts)

Bernd Allers und Gerhard Timmann waren im Wirtschafts- und Verkehrsausschuss Wandsbek. Sie haben nachgefragt, ob das Parkverbot von LKW den ganzen Tag gelten kann. Die Idee wurde im Ausschuss abgelehnt. Die Begründung bleibt gleich: Von einem absoluten Parkverbot wird von der Straßenverkehrsbehörde abgeraten, da die Straße bei einer zusätzlichen freien Spur zum Rasen einlädt. Die Straßenverkehrsbehörde kann nicht regelnd in den Verkehrsfluss eingreifen, solange es nicht besonders gefährlich ist. Der kleine Park an der Rodigallee wird von den LKW-Fahrern als Toilette genutzt. Hier soll die Polizei mehr kontrollieren.

Noch freie Plätze im Fahrradkurs

Frank Schein (Hamburger Sportbund) informiert über einen kostenlosen Kurs zum Fahrradfahren lernen für Frauen. Fahrräder stehen zur Verfügung. Es sind noch Plätze frei. Er bittet darum, dass die Frauen an allen 10 Terminen teilnehmen. Interessierte können sich bei Aleksandra Paluch in der Sport Sprechstunde (Montag 18 - 18:30 Uhr, Haus Elfsaal, Rajalinnauk-Straße 57) melden.

TOP 3: Verkehrssicherheit im Quartier

Borgis Peters ist Stadtteilpolizisten im Bereich Jenfelder Allee bis Holstenhofweg und u.a. für das Quartier Elfsaal zuständig. Sie hat gemessen, wie viele Fahrzeuge durch die Elsa-Brändström-Straße fahren. In einer Woche fuhren 3.000 Fahrzeuge durch die Straße. Sie hat auch gemessen, wie schnell die Fahrzeuge fahren. Im Durchschnitt fahren sie zwischen 30 und 40 km/h schnell. Die Polizei schreibt erst ab 50km/h einen Strafzettel. Eine Nachbarin wünscht sich, dass auch in der Bohlens Allee die Geschwindigkeit der Fahrzeuge gemessen wird. Borgis Peters sagt eine Messung zu.

Borgis Peters berichtet. In den letzten drei Jahren passierten 26 Unfälle. Dabei wurde nur ein Mensch leicht verletzt. 83% der Unfälle ereigneten sich mit parkenden Autos. Zum Beispiel wurden Spiegel abgefahren.

Die Nachbarn machen sich Sorgen. Kinder fahren mit ihren Fahrrädern auf der falschen Straßenseite. Viele Fahrräder haben kein Licht. Sie sind im Dunkeln nicht zu sehen. Sie empfehlen, dass die Kinder einen Helm tragen.

Anfang des Jahres 2019 wird im Haus Elfsaal eine Fahrradwerkstatt eröffnet. Dort können Fahrräder kostenlos repariert werden. Bewohner können die Fahrräder ihrer Kinder reparieren oder Licht anbauen.

TOP 4: Kurzberichte zu Planungen, Projekten und Veranstaltungen

Rückmeldungen zum Sommerspaß.

Es war ein tolles Fest. Für das nächste Jahr werden mehr Helfer gebraucht und besseres Wetter. Nächstes Jahr findet das Fest voraussichtlich Ende August/ Anfang September statt.

Kinderstadtteilplan Jenfeld

Das Quartiersmanagement erstellt einen Stadtplan für Kinder. In dem Plan sollen Orte sein, die für Kinder interessant sind. Viele Kinder und verschiedene Einrichtungen in Jenfeld – haben mit Kindern ihre Umgebung erforscht. Die letzte Erkundung findet Ende November statt. Danach erstellt das Quartiersmanagement den Plan.

Kino im Quartier

Eine Frauengruppe organisiert eine Kinoreihe. Es werden noch Frauen gesucht, die mitorganisieren. Start der Kinoveranstaltungen ist im Januar 2019. Interessierte können sich beim Quartiersmanagement melden.

Elfsaalmultis

Es werden Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 13 und 24 Jahren gesucht. Sie sollen Jugendeinrichtungen in Jenfeld besuchen. 6 Monate lang schauen sie, was es alles für Jugendliche in Jenfeld gibt. Sie sollen ihren Freuden und ihrer Familie davon erzählen. Dafür bekommen Sie ein Zertifikat und einen Gutschein für das Schwimmbad. Interessierte können sich beim Quartiersmanagement melden.

TOP 5: Plane „Bitte schenk mir Ruhe“

Eine große Plane wird aufgehängt. Alle sollen informiert werden, dass es nachts ruhig sein muss. Kinder haben beim Sommerspaß im Elfsaal Bilder ausgemalt. Eltern und Kinder haben überlegt, wann es draußen leise sein soll. Die Teilnehmenden erhalten jeweils drei Klebepunkte und wählen die schönsten Bilder aus. Diese werden auf die Plane gedruckt. Die Bewohner empfehlen, dass der Satz „Wir wollen schlafen“ auf die Plane geschrieben wird.

TOP 6: Fonds Elfsaal

Es werden 3 Anträge auf Geld aus dem Fonds Elfsaal gestellt.

Bis Ende des Jahres stehen noch 4.072,53,- Euro zur Verfügung.

Nr. 8/2018: Treffpunkt Bank

Antragsteller: Bernd Allers (Sprecher des Beirats)

Antragssumme: 1.200,- Euro

Bernd Allers plant die Bank auf der Dreiecksfläche Elsa-Brändström-Straße/ Am Schießstand zu ersetzen. Für das Geld soll die Bank erneuert werden.

Ja: 12 Stimmen, Enthaltung: 2, Nein: 0 Stimmen

Der Beirat stimmt dem Antrag zu.

Nr. 9/2018: Blumen pflanzen

Antragsteller: Hadal Ibrahim, Antragssumme: 580, - Euro

In der Straße Elfsaal soll der östliche Teil des schmalen Grünstreifens zwischen dem nördlichen Gehweg und der Fahrbahn mit Krokussen und Narzissen bepflanzt werden. Für das Geld sollen Blumenzwiebeln und kleine Schaufeln gekauft werden.

Ja: 13 Stimmen, Enthaltung: 1 Nein: 0 Stimmen

Der Beirat stimmt dem Antrag zu.

Nr. 10/2018: Amalona – Ausstattung für Sprachangebote und Kinderaktivitäten

Antragsteller: Chirin Saghir, Antragssumme: 2.000, - Euro

Amalona bietet Sprachkurse in Muttersprachen der Bewohner (arabisch/ kurdisch/ afghanisch) an. Insbesondere Schreiben lernen ist wichtig. Das Angebot findet am Wochenende statt. Parallel gibt es ein Kinderprogramm. Es wird Theater gespielt und es wird musiziert. Amalona wünscht sich Geld für einen Beamer, einen Laptop, Material für die Sprachangebote (z.B. Hefte und Bücher), Musikinstrumente und Stoff für Theaterkleidung.

Es wird diskutiert. Den Anwesenden ist nicht deutlich, wofür das Geld genau gebraucht wird. Wenn ein Beamer gekauft wird, steht dieser auch anderen Gruppen im Haus Elfsaal zur Verfügung. Es ist noch nicht geklärt, wo Beamer und Laptop gelagert werden sollen. Der Beirat möchte nur 1.000 Euro genehmigen.

Ja: 8 Stimmen, Enthaltung: 4 Nein: 2 Stimmen

Der Beirat stimmt dem Antrag zu.

Zukünftig sollen Anträge an den Fonds Elfsaal eine Woche vor dem Treffen im Klavierzimmer vom Haus Elfsaal aufgehängt werden, damit Alle den Antrag lesen können.

TOP 7: Verschiedenes und Termine

Themen Beirat Elfsaal 2019

- Weg durch das Wäldchen (Raja-Ilinauk-Straße – Schiffbeker Weg)

Der Weg durch das Wäldchen ist in schlechtem Zustand. Die Teilnehmenden wünschen sich, dass der Weg ausgebessert wird.

Der Beirat fasst den Beschluss:

- Wegeplanung Riedel-Voigt-Weg – Schiffbeker Weg

Der Beirat wünscht Informationen zur geplanten Wegeverbindung südlich der Wohnunterkunft Elfsaal, von der Autobahnunterführung zum Schiffbeker Weg

Ja: 14 Stimmen, Enthaltung: 0, Nein: 0 Stimmen

Der Beirat fasst den Beschluss:

- Planung Kitabau auf dem Gelände der Wohnunterkunft Elfsaal

Der Beirat wünscht Informationen zu dem geplanten Bau der Kita zwischen den Häusern 6-8 und 10-14 auf dem Gelände der Wohnunterkunft Elfsaal. Es werden dringend

Ja: 13 Stimmen, Enthaltung: 1, Nein: 0 Stimmen

Termine

- Weihnachtsfeier von fördern und wohnen Wohnunterkunft Elfsaal: Donnerstag, **29. November 2018, 16 - 19 Uhr, Elfsaal**
- Vorstellung Masterplan Jenfelder Moorpark: Donnerstag, **29. November 2018, 17 - 19 Uhr, Jenfeld-Haus, Charlottenburger Straße 1**
- Treffen Beirat Elfsaal 2019
 - Mittwoch, 13. Februar 2019
 - Donnerstag, 2. Mai 2019
 - Mittwoch, 28. August 2019
 - Mittwoch, 13. November 2019

Carolin Appel dankt für die gute Diskussion und wünscht einen schönen Abend.

**Das nächste Treffen vom Beirat Elfsaal findet
Mittwoch, 13. Februar 2019 von 18 - 20 Uhr
im Begegnungszentrum Haus Elfsaal, Raja-Ilinauk-Straße 57 statt.**